

Dorftreff „Mosaik mit Fit und Edel“ gewinnt Nachbarschaftspreis

Projekt aus Ehra-Lessien verbindet Menschen – Alteingesessene ebenso wie Neubürger aus der Flüchtlingsunterkunft

VON MAREN KIESBYE

Ehra-Lessien. Die Nebenan.de-Stiftung hat die 16 Landessiegerprojekte des Deutschen Nachbarschaftspreis 2025 aus den Bundesländern bekannt gegeben - darunter eines aus dem Landkreis Gifhorn. Der Preis ehrt deutschlandweit das herausragende Engagement nachbarschaftlicher Initiativen und Projekte, die sich mit Herzblut für ein lebendiges Zusammenleben einsetzen. In Niedersachsen geht der Landespreis an das Projekt „Mosaik mit Fit und Edel“ aus Ehra-Lessien.

Bei dem Projekt steht der Austausch zwischen Geflüchteten und Alteingesessenen im Mittelpunkt: Dorftreff, Fahrradwerkstatt, internationale Kochabend und Dorfwerkstätten sorgen im Doppeldorf Ehra-Lessien für lebendigen Zusammenhalt zwischen den Kulturen – getragen von Gemeinde und Vereinen.

Mosaik ist Fit und Edel

Seit 2015 entsteht im Doppeldorf Ehra-Lessien ein Ort, der Nachbarschaft ganz praktisch macht: Der Dorftreff „Mosaik mit Fit“ (Flüchtlingsintegrationsteam) und die Arbeitsgruppe „Edel“ (engagiertes Dorf Ehra-Lessien) bietet Angebote, die den Alltag erleichtern und Menschen miteinander verbinden – Alteingesessene ebenso wie Neubürger aus der Flüchtlingsunterkunft.

Im Dorftreff haben sich verlässliche Routinen etabliert: das



Lebendiger Zusammenhalt zwischen Alteingesessenen und Geflüchteten: Mit dem Projekt „MOSAIK mit FIT und EDEL“ gewinnt Ehra-Lessien den Nachbarschaftspreis 2025. FOTO: PRIVAT

Café Kinderwagen, der Klöntreff mit Kuchen, der Kochtreff mit internationalen Gerichten und die Spielenachmittage. Hinzu kommen eine Kleiderkammer und eine Fahrradwerkstatt, Ferienaktionen und eine Trommelgruppe, die bei Festen auftritt. In Dorfwerkstätten planen engagierte Nachbarinnen und Nachbarn gemeinsam die Zukunft des Ortes. So ist zum Beispiel die dorfeigene App mit den Funktionen „Dorfnews“ und „Dorffunk“ entstanden. Gemeinsam wurde auch der „Tante Enso“-Laden gegründet, um die Lebensmittelversorgung im Ort trotz Ladensterbens zu erhalten.

Positive Wirkung

Die positive Wirkung zeigt sich im Miteinander: Geflüchtete en-

gagieren sich selbst als Ehrenamtliche und übernehmen beispielsweise die Leitung der Kleiderkammer oder der Werkstatt. Vereine und Gemeinde ziehen über die Arbeitsgruppe „Edel“ an einem Strang, organisieren gemeinsame Feste, Aktionstage und Gedenkveranstaltungen. Das Netzwerk wird von rund 40 Aktiven in den Kernbereichen getragen; eine Koordinierungsstelle dient als Anlaufpunkt für alle. Mit dem Preisgeld will der Verein heimische und geflüchtete Kinder noch gezielter zusammenbringen, etwa durch gemeinsame Aktivitäten in Kooperation mit Kirchengemeinde, Jugendpflege und Schule, sowie kulturelle Angebote. So gestaltet der Förderverein Ehra-Lessien ein Dorfleben, in dem Nachbarn

zueinander finden, Fähigkeiten teilen und Alltagshürden gemeinsam lösen.

Projekt überzeugt

Mit ihrem besonderen Einsatz haben sich die 16 Siegerprojekte aus über 900 Bewerbungen durchgesetzt und die unabhängigen Expertenjurys überzeugt. Sie erhalten ein Preisgeld von je 2.000 Euro. Die Nachbarschaftsprojekte haben alle eines gemeinsam: Sie bringen Menschen zusammen, die sich sonst nicht getroffen hätten und schaffen Begegnung und Gemeinschaft zwischen Menschen, die sich vorher noch fremd waren – und das stärkt langfristig nicht nur das individuelle Wohlbefinden, sondern auch insgesamt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Am Dienstag, 11. November, werden die Landessiegerprojekte zusammen mit fünf weiteren Themensiegerprojekten auf Bundesebene und einem Sonderpreis im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Berlin geehrt. „Nachbarschaftliches Engagement ist ein Grundpfeiler unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts. Die Landessiegerprojekte des Deutschen Nachbarschaftspreis 2025 beweisen eindrucksvoll, wie Ehrenamt in ganz Deutschland innovative Antworten auf lokale Herausforderungen findet. Sie sind Vorbilder, die weit über ihre Region hinaus wirken“, sagt Dr. Christiane Schenderlein, Staatsministerin für Sport und Ehrenamt. Sie wird vor Ort ein Grußwort halten und die Landessiegerpreise vor rund 350 erwarteten Gästen vergeben. Der Deutsche Nachbarschaftspreis der Nebenan.de-Stiftung ist der renommierteste und am höchsten dotierte Preis für nachbarschaftliches Engagement in ganz Deutschland. Hauptförderer des Deutschen Nachbarschaftspreis ist die Deutsche Postcode Lotterie.

„Die Landessiegerprojekte des Deutschen Nachbarschaftspreis zeigen beispielhaft, wie durch engagiertes Handeln Verbindungen entstehen“, betont Katharina Roth, Geschäftsführerin der Nebenan.de-Stiftung. „Sie bringen Menschen in Kontakt, fördern Vertrauen und bauen Brücken im Alltag. Ihr Wirken bereichert unser gesellschaftliches Miteinander auf ganz besondere Weise.“

Im Paulsumpf 3 Gifhorn-Gamsen
Tel.: 05371-743480
Gültig ab Mo. 13.10. bis Sa. 18.10.2025

<p>Schweinenacken 1kg mit Knochen statt 7,29 5,49</p> <p>Nackten mariniert vom Schwein, 1kg mit Knochen, grillfertig statt 9,49 7,99</p>	<p>Makrele ohne Kopf kaltgeräuchert, ausgenommen Holland, 1kg statt 11,79 8,29</p>	<p>Fleischspezialität nach polnischer Rezeptur Boczek wisniowy ca. 500g Pack, 1kg statt 15,09 11,29</p>
<p>Zwiebeln Deutschland Sack 5 kg statt 3,39 1,99</p> <p>Eingelegte Patissons 900ml Glas statt 3,19 2,19</p>	<p>Saure Sahne 30% Fett 380g Becher statt 3,29 2,49</p>	<p>Usbekische Melonen 1kg statt 1,99 1,39</p> <p>Krakauer Art Omskaja ca. 800g Stange, 1kg statt 14,69 10,99</p>